



**Mitteilungsblatt**

Verband der Sportvereine Südtirols  
Brennerstraße 9  
39100 Bozen  
Tel. 0471 974378  
www.vss.bz.it – info@vss.bz.it

**Mehrwertsteuerzahlung bis 16. Februar**

BOZEN. Alle Vereine, die aufgrund des Gesetzes Nr. 398/91 das pauschale Steuergesetz anwenden, müssen die im Zeitraum Oktober bis Dezember 2010 eingenommene MwSt. berechnen und den Zahlungsvordruck F24 an die Finanzverwaltung schicken. Die Abgabekennzahl ist die Nr. 6034. Der letztmögliche Termin ist der 16. Februar.

**Achtung: Kleinfeldtore fest verankern!**

BOZEN. Durch das Umkippen von Kleinfeldtoren beim Fußball haben sich in der Vergangenheit auch in Südtirol schwere Unfälle ereignet. Deshalb möchte der VSS noch einmal alle Vereine darauf hinweisen, bei der Verankerung besondere Sorgfalt walten zu lassen. Die Verantwortung liegt beim Betreiber (Verein).

**Vergütungen: Jahreserklärung bis 28. Februar**

Innerhalb 28. Februar müssen die Vereine jedem Empfänger von Vergütungen eine Bestätigung über die im gesamten Jahr 2010 ausbezahlten Vergütungen und eventuell eingezahlten Vorsteuern aushändigen. Die Bestätigung muss dem Begünstigten persönlich oder per Einschreiben zugestellt werden. Diese Regelung gilt auch für jene, die den Wohnsitz nicht in Italien haben. Den Vordruck zur Jahreserklärung finden Sie auf unserer Internetseite.

**Bezirkswahlen: Josef Platter macht den Anfang**

BOZEN. Josef Platter ist in der Versammlung des Bezirks Vinschgau als erster Bezirksvertreter für weitere vier Jahre bestätigt worden. Die Termine für die weiteren Bezirksversammlungen: Bezirk Eisacktal: 2. Februar in der Sportzone Süd in Brixen (20 Uhr); Bezirk Burggrafenamt: 7. Februar in der Raiffeisenkasse Meran (19.30 Uhr); Bezirk Bozen Stadt und Land: 10. Februar in der Sportzone Pfarrhof (19.30 Uhr); Bezirk Gröden: 16. Februar im Raiffeisenhaus St. Ulrich (20 Uhr); Bezirk Überetsch/Unterland: 21. Februar im Lanserhaus in Eppan (19.30 Uhr); Bezirk Pustertal: 24. Februar im Raiffeisenforum in Brunneck (19.30 Uhr). Bezirk Gadertal: 21. März in der Raiffeisenkasse St. Martin (20 Uhr). Höhepunkt des Wahljahres ist die Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Obmanns und seines Stellvertreters am 13. Mai 2011 im Hotel Sheraton in Bozen.

**Die VSS-Termine im Februar**

**6. Februar:** Kegeln: VSS/Raiffeisen-Mannschafts-Meisterschaft der Jugend in Deutschnofen  
Schwimmen: VSS/Raiffeisen-Kinderwettkampf in Meran  
Wintersport: VSS/Raiffeisen-Kinderskiernnen in Ulten, St. Vigil, auf der Seiser Alm und am Gitschberg  
**13. Februar:** Handball: VSS/RVD-U10-Turnier in Brixen  
Kegeln: VSS/Raiffeisen Finale Einzelmeisterschaft A-Jugend in Jenesien  
Tischtennis: VSS/Raiffeisen-Einzelturnier in Bozen/Pfarrhof  
**20. Februar:** Badminton: VSS/RVD-Doppeltturnier in Mals  
Kegeln: VSS/Raiffeisen Finale Einzelmeisterschaft B-Jugend in Dorf Tirol  
Wintersport: VSS/Raiffeisen-Kinderskiernnen in Trafoi, Petersberg, Feldthurns und Steinhaus  
**27. Februar:** Turnen: VSS/Raiffeisen-Wettkampf in Bozen

# „Hechte“ fischen VSS-Förderpreis

**VORBILDICHE JUGENDARBEIT: Raiffeisen-Siegerscheck über 5000 Euro geht an SV Kaltern Eishockey – 9000 Euro Preisgeld**

BOZEN. Der SV Kaltern Eishockey ist der Träger des VSS-Jugendförderpreises „Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein“ 2010. Im elften Jahr des Wettbewerbs sicherte sich damit erstmals ein Eishockeyverein den begehrten Siegerscheck über 5000 Euro.

Der SV Kaltern Eishockey (Spitzname: Die „Hechte“) wurde 1962 gegründet und zählt heute 284 Mitglieder. 109 davon sind Kinder und Jugendliche. Präsident ist Norbert Pichler. Um die Spieler optimal zu fördern, beschäftigt der Verein fünf Trainer. Aus dem Siegerprojekt hat die Jury Folgendes hervorgehoben: Lückenlose Ausbildung der Kinder von der Eislaukschule für 3- bis 5-Jährige bis hinauf zur Serie-A2-Mannschaft, sowie die gesellschaftliche Bindung der „Hockeyfamilie“ in Kaltern. Durch die Unter-8-Sledgehockeymannschaft ist der SV Kaltern auch



So jubeln die jungen „Hechte“ über den Siegerscheck von 5000 Euro.

Heimstätte für Kinder mit körperlicher Behinderung. „Das ist natürlich eine schöne Überraschung“, freute sich Präsi-

dent Norbert Pichler. „Mein größter Dank gilt Evelyn Rainer und Matthias Lobis, die dieses Projekt vorangetrieben haben. Da

wir eine kostenintensive Sportart betreiben, können wir das Geld natürlich gut gebrauchen. Vielleicht investieren wir es in ein

Sommer-Trainingslager. Jedenfalls werden wir bestimmt Verwendung dafür finden.“

Der Wettbewerb „Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein“ ist eine Initiative des VSS mit Unterstützung der Südtiroler Raiffeisenkassen, die dafür jährlich 9000 Euro Preisgeld ausschütten. Ziel des Wettbewerbs ist es, jene Sportvereine auszuzeichnen, die eine beispielhafte und erfolgreiche Jugendarbeit betreiben und damit zum Vorbild für weitere Sportvereine werden. Erfolgreichster Verein in diesem Wettbewerb bleibt der SSV Brixen mit drei ersten Plätzen sowie drei Sonderpreisen.

„Die Sportvereine werden vor neue Herausforderungen gestellt. Vereine sind nicht nur sportlich, sondern auch erzieherisch gefordert. Eine jugendgerechte Ausrichtung steht niemals im Widerspruch zur sportlichen Förderung. Sie ist Voraussetzung dafür“, so VSS-Obmann Günther Andergassen.

## Sechs Olympiateilnehmer

**1. SONDERPREIS: 2500 Euro für Skiclub Gröden**



BOZEN. Der Skiclub Gröden gehört zu den erfolgs- und traditionsreichsten Sportvereinen in Südtirol. 1946 gegründet, umfasst er heute die Sektionen Ski Alpin, Ski Langlauf, Biathlon,

Skispringen/Nordische Kombination, sowie Freestyle. Präsidentin ist Lidia Bernardi. 2010 entsandte der SC Gröden sechs Athleten zu Olympia und gewann 14 Italienmeistertitel.

**VSS-Förderpreisträger**

- 2010: SV Kaltern – Eishockey
- 2009: ASC Berg – Sektion Badminton
- 2008: ASV Morter Ski Alpin
- 2007: ASV Triathlon Hochpustertal
- 2006: ASV Mals – Sektion Badminton
- 2005: ASC Laas – Sektion Leichtathletik
- 2004: SSV Brixen – Sektion Schwimmen
- 2003: SSV Bruneck – Sektion Yoseikan Budo
- 2002: SSV Brixen – Sektion Fußball
- 2001: SSV Brixen – Sektion Volleyball
- 2000: SSV Bozen – Sektion Badminton

## Fußball für Mädchen

**2. SONDERPREIS 1500 Euro für DFC Red Lions Tarsch**



BOZEN. Der FC Red Lions Tarsch wurde 1993 gegründet und fördert heute die Fußball-Leidenschaft von 90 Frauen. 70 davon sind Kinder und Jugendliche. Präsident ist Harald Pöhl. Die

Red Lions sind einer der wenigen Vereine in Südtirol, die im Damenfußball Nachwuchsförderung betreiben. Die U11-Mannschaft nimmt sogar an der VSS-Meisterschaft der Buben teil.

# 2011 ist auch für die Referenten ein Wahljahr

**REFERENTENTAGUNG: Gedankenaustausch zwischen Referenten und Verbandsleitung – Neuwahlen sind bereits angelaufen**

BOZEN. Die 16 Referate oder Sportprogramme sind der Motor des VSS. An den Wettkämpfen der Referate beteiligen sich jährlich über 16.000 Aktive. Damit dieser Motor auch in Zukunft rund läuft, treffen sich Referenten und Verbandsleitung jährlich zu einem Gedankenaustausch.

Nach vier Jahren läuft heuer nicht nur für die Verbands- und Bezirksleitungen (siehe eigener Bericht), sondern auch für die Referenten das Mandat ab. Stefan Leitner (Handball) und Engelbert Zelger (Sportschießen) sind bereits von den Vereinen bestätigt worden. Die meisten Referenten haben angekündigt, dass sie sich erneut der Wahl stellen werden.

Dagegen haben zwei verdiente



Referenten und Mitglieder der Verbandsleitung lassen die Kugel rollen.

Referenten ihren Rücktritt bekannt gegeben. Michael Walcher (Fußball) steht nach acht Jahren nicht mehr zur Verfügung. Herbert Alber wird das Referat Behindertensport nach 25 Jahren an Claudia Dariz abgeben.

Andergassen bedankte sich bei den Referenten für ihren wertvollen ehrenamtlichen Dienst am Sport. Für das europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 kündigte der Obmann verschiedene Initiativen

an. Andergassen ermutigte die Referenten, auch über die Grenzen hinaus einen Austausch zu pflegen, beispielsweise mit dem ASVÖ Tirol.

Radsport-Referent Erwin Schuster berichtete daraufhin, dass im Rahmen der Mountainbike-Trophy 2011 drei Veranstaltungen gemeinsam mit Nordtirol durchgeführt werden. Das Referat Leichtathletik führt auch heuer wieder gemeinsam mit dem Fachsportverband einen Crosslauf durch. Dagegen ist das Verhältnis des Referats Tennis zum nationalen Fachsportverband etwas getrübt, da dieser künftig von den Vereinen eine Exklusivmitgliedschaft verlangt, andernfalls müssten diese höhere Beiträge entrichten. „Das trübe leider

auch die VSS-Vereine“, so der VSS-Verantwortliche Andreas Gerstgrasser. Badminton-Referentin Sieglinde Romen hat angekündigt, in Zukunft vermehrt die Breite fördern zu wollen, da der nationale Verband inzwischen verstärkte Spitzensportförderung betreibt. Handball-Referent Stefan Leitner will künftig auch die Landesauswahlen mitfinanzieren, um die Qualität des Sports zu steigern. Im Referat Tischtennis laufen Bestrebungen, die Wettkämpfe vermehrt an Samstagen durchzuführen, um den Sonntag für die Familien zu reservieren. Der scheidende Behindertensport-Referent Herbert Alber forderte die Verbände auf, sich mehr mit dem Behindertensport zu identifizieren.

**Raiffeisen Versicherungsdienst**

